

Essenz: **Essenz:** Liebliche Kinder, handelt, um den Lebensunterhalt für euren Körper zu verdienen, aber denkt mindestens acht Stunden lang an den Vater und spendet der gesamten Welt Frieden. Macht den Dienst, andere euch gleich zu machen.

Frage: Welche Bemühung ist erforderlich, um in der Sonnendynastie einen hohen Status zu erlangen?

Antwort: 1. Um in der Sonnendynastie einen hohen Status zu erlangen, denkt an den Vater und inspiriert auch andere dazu, an Ihn zu denken. Je mehr ihr den Diskus der Selbsterkenntnis dreht und auch andere dazu inspiriert, desto höher wird der Status sein, den ihr erlangt.
2. Bemüht euch darum, mit Auszeichnung zu bestehen. Verrichtet keine Handlungen, die ihr bereuen müsstet. Der gute Status derer, die Reue erfahren, geht verloren.

Lied: „Nimm uns fort aus dieser Welt der Verfehlung und bring uns an einen behaglichen Ort...“

Om Shanti. Das ist ein Gebet der Kinder. Welcher Kinder? Derer, die noch nichts verstanden haben. Ihr hingegen versteht, dass Baba uns aus der lasterhaften Welt in die reine Welt der Wohltat bringt. Dort gibt es konstantes Wohlbehagen und keine Spur von Leid. Stellt jetzt eurem Herzen folgende Frage: Wie sind wir aus Es war das Land des Glücks. Es gab nur das eine Königreich der Gottheiten Lakshmis und Narayans. Sie haben dort geherrscht. Ihr wisst alle, warum die Menschen Bharats sich wieder als unrein und heruntergekommen bezeichnen. Ihr wisst auch, dass Bharat der „Goldene Spatz“ war. Es war das Königreich der Menschen mit einem göttlichen Intellekt. Wie haben sie denn dann einen so heruntergekommenen Zustand erreicht? Baba erklärt: Ich bin hier geboren worden. Meine Geburt ist jedoch göttlich. Ihr wisst, dass ihr zum Clan Shivas gehört und Prajapita Brahma Kumars und Kumaris seid. Baba hat erklärt, dass es zuerst zu fragen gilt: „Kennt ihr Gott, den Vater?“ Sie werden sagen: „Er ist der Vater. Warum fragt ihr uns, welche Beziehung wir mit Ihm haben?“ Er ist der Vater aller Seelen. Sie gehören zum unkörperlichen Clan Shivas; demzufolge sind alle Brüder. Welche Beziehung haben dann alle zum körperlichen Prajapita Brahma, dem Vater der Menschheit? Sie werden sagen: „Er ist der Vater, der auch als Adi Dev, die erste Gottheit, bekannt ist.“ Shiva, der Unkörperliche Vater, ist unsterblich. Alle Seelen sind unsterblich. Sie legen einen Körper ab und nehmen einen anderen an. Ihr gehört zum unkörperlichen Clan Shivas und in dem Zusammenhang kann nicht von „Kumars und Kumaris“ sprechen. Als Kinder Brahmas, des Vaters der Menschheit, seid ihr Kumars und Kumaris. Ihr gehört jedoch ursprünglich zum Clan Shivas. Shiv Baba tritt nicht in den Kreislauf aus Geburt und Wiedergeburt ein, aber alle anderen Seelen werden wiedergeboren. Achcha, ihr wart so wohltätige Seelen. Wie seid ihr lasterhafte geworden? Der Vater sagt: Ihr Bewohner Bharats habt euch selbst geschlagen. Shiva ist Höchster Vater, aber dann habt ihr gesagt, Er sei allgegenwärtig. Ihr habt den Vater, der euch in wohltätige Seelen verwandelt, in Katzen, Hunden, und sogar in Kieselsteinen angebetet gesteckt. Er ist euer Unbegrenzter Vater, derjenige, an den ihr euch erinnert habt. Er erschafft Brahmanen durch die Worte, die Er durch Brahmas Mund zu euch spricht. Ihr werdet Brahmanen und später Gottheiten. Nur der Eine Vater kann unreine Seelen läutern. Ihr habt Ihn am meisten beleidigt und deshalb wird durch Dharamraj ein Verfahren gegen euch geführt werden. Momentan ist Ravan, das heißt die fünf Laster, euer ärgster Feind. Ihr habt jetzt jedoch einen göttlichen Intellekt. Alle anderen haben einen lasterhaften Intellekt. In der neuen Welt herrscht eine reine Dynastie. Wessen Anweisungen gilt es jetzt zu befolgen? Der Unkörperliche ist der Läuterer. Die Menschen behaupten, Gott sei

allgegenwärtig. Sie lassen die Menschen sogar in diesem Bewusstsein einen Eid ablegen. Nur ihr wisst, dass der Vater jetzt anwesend ist. Wir können das mit unseren eigenen Augen sehen. Die Seele weiß, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, in Brahmas Körper hineingekommen ist. Wir kennen und erkennen ihn. Shiv Baba hat wieder Brahmas Körper betreten und erklärt die Essenz aller Veden und Schriften. Er lüftet das Geheimnis von Anfang, Mitte und Ende der Welt und macht uns trikaldarshi. Wer Dreher des Rades der Selbsterkenntnis ist, wird auch Seher der drei Zeitaspekte genannt. Vishnu wird mit einem Diskus dargestellt. Ihr Brahmanen werdet dann Gottheiten. Gottheiten-Seelen und ihre Körper sind rein, während eure Körper durch sinnliche Begierde erschaffen worden sind. Auch wenn ihr Seelen gegen Ende rein werdet, werden eure Körper immer noch unrein sein. Deshalb könnt ihr nicht mit dem Rad der Selbsterkenntnis dargestellt werden. Nur wenn ihr perfekt werdet, könnt ihr Teil des Siegerrosenkranzes von Vishnu werden. Erst entsteht der Rosenkranz Rudras und dann der Rosenkranz Vishnus. Rudras Rosenkranz ist der Rosenkranz der unkörperlichen Seelen und wenn sie dann in die körperliche Welt kommen und das Königreich regieren, werden sie Teil von Vishnus Rosenkranz. Diese Dinge versteht ihr nur jetzt.

Die Menschen singen zur Höchsten Seele: „Oh Läuterer, komm!“ Also muss Er doch derjenige sein. Ihr wisst, dass es nur einen Vater gibt, der alle Unreinen reinigt. Das zeigt, dass der meistgeliebte unkörperliche Gottvater der Läuterer ist. Er ist der großartige Vater. Sie rufen nach ihren unbedeutenden, leiblichen Vätern, aber wenn sie Leid erfahren, dann erinnern sie sich an den Höchsten Vater, die Höchste Seele. All diese Dinge gilt es zu verstehen. Fragt sie zuerst: In welcher Beziehung stehst du zum Höchsten Vater, der Höchsten Seele? Die Menschen feiern Shivas Geburtstag. Das Lob des Unkörperlichen Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, ist sehr erhaben. Je schwieriger die Prüfung, desto bedeutender sind auch die Titel, die man erlangt. Baba hat einen sehr erhabenen Titel. Das Lob für die Gottheiten lautet: Vollkommen tugendhaft, 16 himmlische Grade vollkommen. Die größte Gewalt besteht darin, das Schwert der sinnlichen Begierde zu führen und einander vom Anfang bis zum Ende Leid zu verursachen. Das ist eine Form großer Gewalt. Es gilt jetzt, doppelt gewaltlos zu werden. Gott sagt: Oh Kinder, ihr seid Seelen und Ich bin die Höchste Seele. 63 Leben lang seid ihr im Ozean des Giftes ertrunken. Ich bringe euch jetzt in den Ozean der Milch. Legt in der kurzen Zeit dieser letzten Periode einen Schwur der Reinheit ab. Das ist doch eine gute Anweisung, nicht wahr? Die Anbeten sagen sogar: „Läutere uns!“ Reine Seelen leben im Land der Befreiung. Im Goldenen Zeitalter gibt es Befreiung im Leben. Der Vater sagt: Wenn ihr in der Sonnendynastie sein wollt, dann macht vollständige Bemühungen. Erinnert euch an Mich und inspiriert auch andere dazu. Je mehr ihr das Rad der Selbsterkenntnis dreht, desto mehr werdet ihr auch andere dazu inspirieren, und dementsprechend wird auch der Status sein, den ihr erlangt. Schaut euch das Kind Prem an, das in Dehradun lebt. Keiner der Bewohner von Dehradun war Dreher des Rades der Selbsterkenntnis. Wie sind sie dazu geworden? Prem hat sie sich selbst gleich gemacht. Dadurch, dass ihr andere euch gleich macht, wächst der Baum der Gottheiten nach und nach. Bemüht euch darum, die Blinden sehend zu machen. Ihr habt acht Stunden an Tag frei. Arbeitet für den Lebensunterhalt eures Körpers, aber versucht, überall, wo ihr hingehet, an Mich zu denken. Je öfter ihr an Mich denkt, desto mehr Frieden spendet ihr der gesamten Welt. Durch Yoga eine Spende des Friedens zu geben ist nicht sehr schwer. Manchmal lässt man jemanden im Yoga sitzen, weil die Kraft in der Versammlung größer ist, als wenn man allein ist. Baba hat erklärt: Denkt an Shiv Baba und sagt Ihm: „Baba, diese Seele gehört zu meiner Familie; öffne doch das Schloss vor seinem Intellekt!“ Auch das ist eine gute Taktik, um sich zu erinnern. Macht diese Übung. Denkt an Shiv Baba, während ihr umherläuft: „Baba, gib ihnen Segen!“ Nur der gütige Vater kann Segen geben. „Oh Gott! Erbarme dich unser!“ Das sagt man nur zu Gott. Er ist der Gütige, der

Wissensvolle und der Glückselige. Er ist auch der Ozean der Reinheit und Liebe. Deshalb sollte es auch unter euch Juwelen der Brahmanen-Gemeinschaft sehr viel Liebe geben. Verursacht niemandem Leid. In der neuen Welt werden nicht einmal die Tiere einander Leid zufügen. Ihr Kinder bleibt in eurem Haushalt, und trotzdem streiten Brüder wegen Kleinigkeiten miteinander. Der Vater sagt: Wenn ihr nichts lernt, dann werdet ihr die Konsequenzen dafür tragen müssen und euer Status wird dann darunter leiden. Warum sollten wir das zulassen? Wir sollten mit Auszeichnung bestehen. Wenn ihr weiter vorangeht, wird Baba euch von allem Visionen geben. Die Zeit geht jetzt zu Ende, also beeilt euch! Wenn Menschen krank sind, fordert man sie auf, „Rama, Rama“ zu sagen. Sie sagen es auch innerlich. Es gibt einige, die gegen Ende sehr klug sein werden. Sie werden sich einsetzen und vorangehen. Ihr werdet viele Wunder sehen. Am Ende dieses Spiels gibt es einen wunderbaren Part. Das Lob wird am Ende gesungen. Zu jener Zeit werdet ihr große Freude erfahren. Diejenigen, die kein Wissen haben, werden ständig in Ohnmacht fallen. Während einer Operation erlaubt der Chirurg niemandem, der schwach ist, in der Nähe zu sein. Schaut, was während der Teilung geschah! Alle haben gesehen, was geschah. Es wird eine sehr schmerzhaft Zeit geben; man nennt sie „grundloses Blutvergießen“. Ihr werdet großen Mut brauchen, um euch das anzuschauen. Eure Geschichte dauert 84 Leben. Wir waren Gottheiten und haben geherrscht, und dann wurden wir von Maya beeinflusst und sind auf den Weg der Verfehlung gefallen. Wir werden jetzt wieder Gottheiten. Wenn ihr immer wieder daran denkt, wird euer Boot hinüberfahren. Das ist das Rad der Selbsterkenntnis. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

Werdet von allen Tugenden erfüllt, wie der Vater. Lebt voller Liebe miteinander. Verursacht niemandem Leid.

Übt es, wo ihr geht und steht, an den Vater zu denken. Bleibt in Erinnerung und spendet der ganzen Welt Frieden.

Segen: Seid ein Zerstörer der Hindernisse, habt Vertrauen und bleibt unerschütterlich, indem ihr die Geheimnisse des Wissens versteht.

Indem ihr in der Stufe eines Zerstörers der Hindernissen stabil seid, werdet ihr alles als ein Spiel erfahren, egal wie groß das Hindernis auch sein mag. Indem ihr es als ein Spiel ansieht, werdet ihr euch nicht fürchten, sondern ihr werdet auf glückliche Weise siegreich und doppelt-leicht sein. Wenn ihr euch des Wissens um das Drama bewusst seid, fühlt sich jedes Hindernis wie „nichts Neues“ an, sondern als etwas sehr Altes. Ihr seid viele Male siegreich gewesen. Vertrauen hat, verstehen die Geheimnisse des Wissens und das Denkmal von Achalghars (das Zuhause der Stabilität).

Slogan: Wenn ihr die Kraft der Entschlossenheit habt, wird Erfolg zur Girlande um euren Hals.

***** O M S H A N T I *****

Mateshwarijis unschätzbar wertvolle und erhabene Versionen

Was immer wir an guten oder schlechten Handlungen ausführen, dafür erhalten wir zweifellos die Frucht. Wenn Leute z.B. spenden oder Wohltat verrichten, ein Opferfeuer zelebrieren oder Anbetungsrituale abhalten, denken sie, dass, was immer sie an Spenden in Gottes Namen gegeben

haben, in Gottes Hof angesammelt wird und dass sie ganz sicher die Frucht dafür erhalten und befreit werden, wenn sie sterben. Wir hingegen wissen, dass es dadurch keinen dauerhaften Gewinn geben kann. Was immer wir an Handlungen ausführen, dafür werden wir zweifellos zeitlich begrenztes Glück erhalten. Bevor wir nicht mit unserem praktischen Leben zufrieden sind, können wir keine Rückgabe erhalten. Selbst wenn ihr die Leute fragt: „Habt ihr vollständig durch all das, was ihr getan habt, gewonnen?“, so würden sie euch doch keine Antwort geben können. Wie kann man sagen, ob es bei Gott angesammelt wurde oder nicht? Bevor ihr keine erhabenen Handlungen in eurem praktischen Leben ausführt, werdet ihr keine Erlösung und auch kein befreites Leben erhalten, egal wie sehr ihr euch auch einsetzt. Obwohl es so viele Heilige und großartige Seelen gibt... Wenn sie kein Wissen über das Karma haben können ihre Handlungen keine neutralen Handlungen werden noch können sie Befreiung erhalten und auch kein befreites Leben. Sie wissen noch nicht einmal, was wahre Religion ist und auch nicht, was wahre Handlungen sind. Sie können nicht erlöst werden, indem sie einfach nur „Rama, Rama“ murmeln. Sie denken, dass sie Erlösung erhalten werden, wenn sie sterben. Sie wissen noch nicht einmal, wie sie nach ihrem Tod etwas gewinnen können. Wenn eine Person in ihrem Leben gut oder schlecht handelt, so muss sie den Konsequenzen dafür ins Auge sehen. Wir erhalten auf praktische Weise von Gott, unserem Lehrer das gesamte Wissen, wie man reine Handlungen ausführt und sein Leben erschafft, Achcha.